

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 91

FREITAG, DEN 24. NOVEMBER

2023

Inhalt:

	Seite		Seite
Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises.....	1777	Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels	1779
Verlängerung der Förderrichtlinie zur Förderung der chancengerechten Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund.....	1777	Anordnung zur Änderung der Anordnung über die Zuständigkeit der Finanzämter	1779
Kraftloserklärung einer Genehmigungsurkunde gemäß § 17 Absatz 5 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG).....	1777	Änderung von Wochenmärkten.....	1781
Bekanntmachung der Allgemeinverfügung „Allgemeinverfügung zur Verlängerung der versammlungsrechtlichen Verfügung in Form der Allgemeinverfügung vom 15.10.2023, verlängert durch Allgemeinverfügungen vom 18.10.2023, 22.10.2023, 25.10.2023, 28.10.2023, 01.11.2023, 04.11.2023, 08.11.2023, 11.11.2023 und 15.11.2023, zu Versammlungen, die inhaltlich einen Bezug zur Unterstützung der Hamas oder deren Angriffe auf das Staatsgebiet Israels aufweisen, für das Stadtgebiet der Freien und Hansestadt Hamburg“	1778	Erste Änderung der Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) über die Erhöhung von Gebühren für Studieneignungstests im Rahmen von Auswahlverfahren in den bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen Humanmedizin, Pharmazie und Zahnmedizin... ..	1781

BEKANNTMACHUNGEN

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Der Dienstausweis der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz mit der Dienstausweisnummer 1.0160 wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Hamburg, den 15. November 2023

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz

Amtl. Anz. S. 1777

Menschen mit Migrationshintergrund wird um 12 Monate, bis zum 31. Dezember 2024, verlängert und ist unter dem folgenden Link abrufbar:

www.hamburg.de/service/4587090/foerderrichtlinie-integration-text/

Hamburg, den 17. November 2023

Die Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration

Amtl. Anz. S. 1777

Verlängerung der Förderrichtlinie zur Förderung der chancengerechten Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund

Die im Amtlichen Anzeiger, Teil II des Hamburgischen Gesetz- und Verordnungsblattes, Nr. 102 vom 27. Dezember 2022 auf Seite 2019 zuletzt veröffentlichte Förderrichtlinie zur Förderung der chancengerechten Teilhabe von

Kraftloserklärung einer Genehmigungsurkunde gemäß § 17 Absatz 5 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG)

Die am 12. Dezember 2014 nach Artikel 4 der VO (EG) Nr. 1073/2009 ausgestellte beglaubigte Kopie der Gemein-

schaftslizenz Nr. D-02-001-P-0038-0001, ausgestellt auf die K.D.E. Reisen GmbH, Winsener Straße 172, 21077 Hamburg, gültig vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2024, wird für kraftlos erklärt, weil sie verloren wurde (§ 17 Absatz 5 PBefG).

Die Gebühren und Auslagen für die Kraftloserklärung hat der Unternehmer zu tragen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung Widerspruch erhoben werden bei der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende, Rechtsabteilung, Referat Verkehrsgewerbeaufsicht, Sachgebiet Aufsicht und Genehmigungen, Omnibusverkehr, Raum D.0.020, Alter Steinweg 4, 20459 Hamburg.

Hamburg, den 15. November 2023

Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende

– Amt A – Rechtsabteilung –

Referat Verkehrsgewerbeaufsicht

Amtl. Anz. S. 1777

**Bekanntmachung der Allgemeinverfügung
„Allgemeinverfügung zur Verlängerung
der versammlungsrechtlichen Verfügung
in Form der Allgemeinverfügung vom
15.10.2023, verlängert durch
Allgemeinverfügungen vom 18.10.2023,
22.10.2023, 25.10.2023, 28.10.2023,
01.11.2023, 04.11.2023, 08.11.2023,
11.11.2023 und 15.11.2023, zu
Versammlungen, die inhaltlich einen
Bezug zur Unterstützung der Hamas oder
deren Angriffe auf das Staatsgebiet Israels
aufweisen, für das Stadtgebiet der Freien
und Hansestadt Hamburg“**

Gemäß § 41 Absatz 4 Satz 3 erster Halbsatz des Hamburgischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HmbVwVfG) vom 9. November 1977 (HmbGVBl. S. 333, 402), zuletzt geändert am 7. März 2023 (HmbGVBl. S. 109), wird die nachstehende Allgemeinverfügung abgedruckt. Diese ist gemäß § 41 Absatz 4 Satz 3 zweiter Halbsatz HmbVwVfG am 20. November 2023 im Internet zugänglich gemacht worden und unter www.polizei.hamburg abrufbar.

Hamburg, den 20. November 2023

Die Behörde für Inneres und Sport

Amtl. Anz. S. 1778

**Allgemeinverfügung zur Verlängerung der
versammlungsrechtlichen Verfügung in
Form der Allgemeinverfügung vom
15.10.2023, verlängert durch
Allgemeinverfügungen vom 18.10.2023,
22.10.2023, 25.10.2023, 28.10.2023,
01.11.2023, 04.11.2023, 08.11.2023,
11.11.2023 und 15.11.2023, zu
Versammlungen, die inhaltlich einen
Bezug zur Unterstützung der Hamas oder
deren Angriffe auf das Staatsgebiet Israels
aufweisen, für das Stadtgebiet der Freien
und Hansestadt Hamburg**

Vom 18.11.2023

Die Versammlungsbehörde Hamburg erlässt gemäß § 15 Abs. 1 Versammlungsgesetz folgende **Allgemeinverfügung**:

- 1) Die Dauer der Verfügung aus Ziffer 1 der Allgemeinverfügung der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Schutzpolizei Hamburg, SP 5 – Versammlungsbehörde vom 15.10.2023, verlängert durch die Ziffer 1 der Allgemeinverfügungen der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Schutzpolizei Hamburg, SP 5 – Versammlungsbehörde vom 18.10.2023, 22.10.2023, 25.10.2023, 28.10.2023, 01.11.2023, 04.11.2023, 08.11.2023, 11.11.2023 und 15.11.2023 wird vom 20.11.2023, 00:00 Uhr bis einschließlich 22.11.2023 für Versammlungen, die nicht innerhalb der Frist des § 14 VersG angemeldet worden sind bzw. werden, verlängert.
- 2) Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), in der aktuellen Fassung, aus Gründen des besonderen öffentlichen Interesses angeordnet.
- 3) Die Bekanntgabe dieser Verfügung erfolgt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 7 i.V.m. Satz 2 des Hamburgischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HmbVwVfG), indem diese in diesem besonderen Eilfall auf der Internetseite der Polizei Hamburg (www.polizei.hamburg) und über die örtlichen Medien öffentlich gemacht wird. Weiter wird die Allgemeinverfügung zur Einsichtnahme im Foyer des Polizeipräsidiums (Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg), ausgelegt.
- 4) Die Allgemeinverfügung tritt, soweit sie nicht zuvor aufgehoben wird, am 23.11.2023 außer Kraft.

Hinweise:

- Mit Geldbuße bis zu 500 Euro kann belegt werden, wer dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt (§ 29 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 Versammlungsgesetz i.V.m. § 15 Abs. 1 Versammlungsgesetz).
- Mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer öffentlich, in einer Versammlung oder durch Verbreiten eines Inhalts (§ 11 Abs. 3 des Strafgesetzbuches) zur Teilnahme an einer Versammlung im Sinne der Ziffer 1) der Allgemeinverfügung der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Schutzpolizei Hamburg, SP 5 – Versammlungsbehörde vom 15.10.2023, verlängert durch die Ziffer 1 der Allgemeinverfügung der Freien und Hansestadt

Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Schutzpolizei Hamburg, SP 5 – Versammlungsbehörde vom 18.10.2023, 22.10.2023, 25.10.2023, 28.10.2023, 01.11.2023, 04.11.2023, 08.11.2023, 11.11.2023 und 15.11.2023 i.V.m. Ziffer 1 dieser Verfügung auffordert, obwohl die Durchführung durch diese Allgemeinverfügung untersagt worden ist (§ 23 Versammlungsgesetz).

- Mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer als Veranstalter oder Leiter eine Versammlung im Sinne der Ziffer 1) der Allgemeinverfügung der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Schutzpolizei Hamburg, SP 5 – Versammlungsbehörde vom 15.10.2023, verlängert durch die Ziffer 1 der Allgemeinverfügung der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport, Schutzpolizei Hamburg, SP 5 – Versammlungsbehörde vom 18.10.2023, 22.10.2023, 25.10.2023, 28.10.2023, 01.11.2023, 04.11.2023, 08.11.2023, 11.11.2023 und 15.11.2023 i.V.m. Ziffer 1 dieser Verfügung durchführt (§ 26 Nr. 1 Versammlungsgesetz) oder eine öffentliche Versammlung ohne Anmeldung durchführt (§ 26 Nr. 2 Versammlungsgesetz).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Polizei Hamburg, Versammlungsbehörde erhoben werden.

Einsichtnahme

Die Allgemeinverfügung und die Begründung können auf der Internetseite www.polizei.hamburg sowie im Foyer des Polizeipräsidiums Hamburg, Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg eingesehen werden.

Die Behörde für Inneres und Sport
– Polizei –

Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels

Das Dienstsiegel (Gummiausführung) Nummer 12 der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (Amt ZR Abt. Z1) mit großem Landeswappen und einem Durchmesser von 3,5 cm wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Hamburg, den 15. November 2023

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie
und Agrarwirtschaft**

Amtl. Anz. S. 1779

Anordnung zur Änderung der Anordnung über die Zuständigkeit der Finanzämter

Vom 13. November 2023

Auf Grund von § 17 Absatz 2 Satz 3 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung vom 4. April 2006 (BGBl. I S. 848, 1202), zuletzt geändert am 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2730, 2750), § 88b Absatz 3 Satz 1 sowie § 387 Absatz 2 Satz 1 und § 409 Satz 2 in Verbindung mit § 387 Absatz 2 Satz 1 der Abgabenordnung in der Fassung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. 2002 I S. 3869, 2003 I S. 61), zuletzt geändert am 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2730, 2745), sowie §§ 1 und 2 der Weiterübertragungsverordnung-Finanzwesen vom 18. Januar 2005 (HmbGVBl. S. 16) wird

die Zuständigkeit der auf dem Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg bestehenden Finanzämter wie folgt bestimmt:

Die Anordnung über die Zuständigkeit der Finanzämter vom 28. Oktober 1997 (Amtl. Anz. S. 2609), zuletzt geändert am 23. Juni 2021 (Amtl. Anz. S. 1048), wird wie folgt geändert:

1. Abschnitt IV wird wie folgt geändert:
 - 1.1 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - 1.1.1 Nummer 2 erhält folgende Fassung:
 - „2. die Besteuerung von Unternehmen, die unter einer einheitlichen Leitung stehen, und von Unternehmen, die durch eine umsatzsteuerliche Organschaft im Sinne des Abschnitts III Absatz 1 verbunden sind, wenn die Umsatzerlöse im Sinne des § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuches
 - a) der verbundenen inländischen Unternehmen insgesamt 500 Millionen Euro oder
 - b) eines verbundenen inländischen Unternehmens 250 Millionen Euro
 im Wirtschaftsjahr übersteigen; Nummer 7 Buchstabe h zweiter Halbsatz gilt entsprechend,“.
 - 1.1.2 Nummer 4 erhält folgende Fassung:
 - „4. die Besteuerung von Kapitalgesellschaften oder Personengesellschaften mit gewerblichen Einkünften, die unter einheitlicher Leitung einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts stehen; Nummer 7 Buchstabe h zweiter Halbsatz gilt entsprechend,“.
 - 1.1.3 Die Nummern 6 bis 9 erhalten folgende Fassung:
 - „6. die Besteuerung
 - a) der Kreditinstitute im Sinne des § 1 Absatz 1 des Kreditwesengesetzes in der Fassung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2777), zuletzt geändert am 22. Februar 2023 (BGBl. I Nr. 51 S. 1, 30), in der jeweils geltenden Fassung,
 - b) der Unternehmen, die unter einheitlicher Leitung der unter Buchstabe a genannten Institute und Gesellschaften stehen; Nummer 7 Buchstabe h zweiter Halbsatz gilt entsprechend,
 7. die Besteuerung von und die gesonderte Feststellung der Besteuerungsgrundlagen bei
 - a) Kapitalanlagegesellschaften im Sinne des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften in der Fassung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2727) in der am 31. Dezember 2003 geltenden Fassung, einschließlich der von ihnen verwalteten Sondervermögen,
 - b) Investmentvermögen im Sinne des § 1 Satz 1 Nummer 1 des Investmentgesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676) in der am 21. Juli 2013 geltenden Fassung,
 - c) Kapitalanlagegesellschaften im Sinne des § 2 Absatz 6 des Investmentgesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676) in der am 21. Juli 2013 geltenden Fassung,
 - d) inländischen Investmentfonds im Sinne des § 1 Absatz 1b Satz 2 in Verbindung mit Absatz 1f des Investmentsteuergesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676, 2724) in

- der am 31. Dezember 2017 geltenden Fassung,
- e) Investmentfonds im Sinne des Investmentsteuergesetzes (InvStG 2018) vom 19. Juli 2016 (BGBl. I S. 1730), zuletzt geändert am 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294, 2307),
 - f) externen Kapitalverwaltungsgesellschaften im Sinne des § 17 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Absatz 2 Nummer 1 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) vom 4. Juli 2013 (BGBl. I S. 1981), zuletzt geändert am 22. Februar 2023 (BGBl. I Nr. 51 S. 1, 31), die inländische Investmentfonds im Sinne von Buchstaben d und e verwalten,
 - g) internen Kapitalverwaltungsgesellschaften im Sinne des § 17 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Absatz 2 Nummer 2 KAGB, die inländische Investmentfonds im Sinne von Buchstaben d und e verwalten,
 - h) Unternehmen, die unter einheitlicher Leitung der unter den Buchstaben a bis g genannten Gesellschaften stehen; es sei denn, es handelt sich um
 - aa) Personen-Investitionsgesellschaften im Sinne des § 18 des Investmentsteuergesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676, 2724) in der am 31. Dezember 2017 geltenden Fassung,
 - bb) Kapital-Investitionsgesellschaften im Sinne des § 19 des Investmentsteuergesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676, 2724) in der am 31. Dezember 2017 geltenden Fassung,
 - cc) Investmentvermögen nach § 1 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 InvStG 2018 in der Rechtsform einer Personengesellschaft oder einer vergleichbaren ausländischen Rechtsform, es sei denn, es handelt sich um Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren nach § 1 Absatz 2 KAGB oder Altersvorsorgevermögenfonds gemäß § 53 InvStG 2018 oder um
 - dd) ertragsteuerliche Mitunternehmenschaften, die als Beteiligungsgesellschaften – insbesondere als Vermögensbeteiligungs- oder Verlustzuweisungsgesellschaften – für private und institutionelle Anleger gegründet worden sind,
8. die Bearbeitung
- a) von Rechtsbehelfs- und Klageverfahren (unabhängig von einem gegebenenfalls für die Besteuerung eingetretenen Wechsel der Zuständigkeit), die eine Entscheidung nach § 15 Absatz 3 Satz 1 des Investmentsteuergesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676, 2724) in der am 31. Dezember 2017 geltenden Fassung zum Gegenstand haben,
 - b) der Anträge nach § 20 des Investmentsteuergesetzes vom 15. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2676, 2724) in der am 31. Dezember 2017 geltenden Fassung und für die Bearbeitung der sich daran gegebenenfalls anschließenden Rechtsbehelfs- und Klageverfahren (unabhängig von einem gegebenenfalls für die Besteuerung eingetretenen Wechsel der Zuständigkeit),
 - c) von Rechtsbehelfs- und Klageverfahren (unabhängig von einem gegebenenfalls für die Besteuerung eingetretenen Wechsel der Zuständigkeit), die eine Entscheidung nach § 52 InvStG 2018 darüber, ob ein Spezial-Investmentfonds seine Anlagebedingungen in der Weise verändert hat, dass die Voraussetzungen des § 26 InvStG 2018 nicht mehr erfüllt sind, oder darüber, ob ein wesentlicher Verstoß gegen die Anlagebestimmungen des § 26 InvStG 2018 vorliegt, zum Gegenstand haben,
 - d) von Rechtsbehelfs- und Klageverfahren (unabhängig von einem gegebenenfalls für die Besteuerung eingetretenen Wechsel der Zuständigkeit), die eine Entscheidung nach § 53 InvStG 2018 über den Wegfall der Voraussetzungen nach § 53 Absatz 1 InvStG 2018 für einen Altersvorsorgevermögenfonds zum Gegenstand haben,
9. die Besteuerung von Versicherungsunternehmen im Sinne des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434), zuletzt geändert am 31. Mai 2023 (BGBl. I Nr. 140 S. 1, 18), in der jeweils geltenden Fassung, einschließlich der unter einheitlicher Leitung dieser Versicherungsunternehmen stehenden Unternehmen; Nummer 7 Buchstabe h zweiter Halbsatz gilt entsprechend,“.
- 1.1.4 Nummer 12 erhält folgende Fassung:
- „12. die Mitwirkung
- a) bei der Koordinierung und Begleitung der zwischenstaatlichen Amtshilfe durch Informationsaustausch in Steuersachen im Bereich der direkten Steuern als zentrale Verbindungsstelle,
 - b) bei der Durchführung von Verständigungs- und Schiedsverfahren, bei der Durchführung von Vorabverständigungsverfahren entweder auf der Grundlage des Schreibens des Bundesfinanzministeriums vom 5. Oktober 2006 (BStBl. I S. 594) oder nach § 89a der Abgabenordnung sowie Streitbeilegungsverfahren im Bereich der Steuern vom Einkommen und Vermögen als von der Finanzbehörde beauftragte Behörde im Sinne des § 5 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung vom 4. April 2006 (BGBl. I S. 848, 1202), zuletzt geändert am 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2730, 2750), in der jeweils geltenden Fassung,
 - c) bei der Prüfung von Auslandsbeziehungen der Unternehmen
- im Zuständigkeitsbereich der Hamburger Finanzämter,“.
- 1.2 In Absatz 2 wird die Textstelle „Nummer 2“ gestrichen
- 1.3 Absatz 6 erhält folgende Fassung:
- „(6) Treten in den Fällen des Absatzes 1 zuständiger Umstände ein, wird, vorbehaltlich der Regelungen des Absatzes 5, die neue Zuständigkeit in dem Zeitpunkt begründet, in dem das bisher zuständige Finanzamt oder das Finanzamt für Großunternehmen in Hamburg Kenntnis von diesen Umständen erlangt. Die Regelungen in Absatz 1

Nummer 8 bleiben hiervon unberührt. Dies gilt sinngemäß für zuständigkeitsbegründende Umstände. Das bisher zuständige Finanzamt für Großunternehmen in Hamburg kann ein bereits begonnenes Verwaltungsverfahren fortführen, wenn dies unter Wahrung der Interessen der Beteiligten der einfachen und zweckmäßigen Durchführung des Verfahrens dient und das nunmehr nach Abschnitt II zuständige Finanzamt zustimmt. Entsprechend Satz 4 kann ein bisher gemäß Abschnitt II zuständiges Finanzamt das Verwaltungsverfahren fortführen, wenn das nunmehr zuständige Finanzamt für Großunternehmen in Hamburg zustimmt. Der Steuerpflichtige ist von der Fortführung des Verwaltungsverfahrens zu benachrichtigen.“

2. In Abschnit VI Nummer 1 wird hinter dem Wort „Zerlegung“ die Textstelle „(passiver Gewerbesteuerzerlegung), ohne Fälle von ambulanten Gewerbetreibenden und Schaustellern (siehe Abschnitt VIII Nummer 1)“ eingefügt.

3. Abschnitt VII erhält folgende Fassung:

„VII

Zuständig für die Bearbeitung der Wohnungsbau-Prämienvverfahren nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz in der Fassung vom 30. Oktober 1977 (BGBl. I S. 2679), zuletzt geändert am 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2451, 2486), in der jeweils geltenden Fassung

1. im Fall des § 2 Absatz 1 Nummer 1 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes gemäß § 4a Absätze 4 bis 6 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes in Verbindung mit § 8 Absatz 1 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes,
2. in den Fällen des § 2 Absatz 1 Nummern 2 bis 4 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes gemäß § 4b Absatz 2 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes

ist

das Finanzamt Hamburg-Am Tierpark.“

4. In Abschnitt VIII Nummer 1 wird hinter der Textstelle „Hamburg,“ die Textstelle „einschließlich der passiven Gewerbesteuerzerlegung von ambulanten Gewerbetreibenden und Schaustellern,“ angefügt.

5. Abschnitt IX wird wie folgt geändert:

- 5.1 In Nummer 1 werden die Wörter „Rennwettsteuer und Lotteriesteuer“ durch die Textstelle „Rennwettsteuer, Sportwettensteuer, Lotteriesteuer, virtuellen Automatensteuer und Online-Pokersteuer“ ersetzt.

- 5.2 In Nummer 2 werden die Wörter „und der Spielgerätesteuer“ gestrichen.

Hamburg, den 13. November 2023

Die Finanzbehörde

Amtl. Anz. S. 1779

Änderung von Wochenmärkten

Auf Grund von § 69 b der Gewerbeordnung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert am 31. Mai 2023 (BGBl. I Nr. 140), wird bekannt gegeben:

Am Dienstag, den 2. Januar 2024, und am Freitag, den 5. Januar 2024, fällt der Wochenmarkt Ohlstedt ersatzlos aus.

Hamburg, den 15. November 2023

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 1781

Erste Änderung der Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) über die Erhöhung von Gebühren für Studieneignungstests im Rahmen von Auswahlverfahren in den bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen Humanmedizin, Pharmazie und Zahnmedizin

Vom 9. November 2023

Auf Grund von §§ 6b Absatz 3, 79 Absatz 2 Satz 2 Nummer 3 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. Juli 2023 (HmbGVBl. S. 250), in Verbindung mit § 9 Absatz 1 des Gesetzes zur Errichtung der Körperschaft „Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf“ (UKEG) vom 12. September 2001 (HmbGVBl. S. 375), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2020 (HmbGVBl. S. 704), hat das Dekanat der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg folgende Änderung des § 1 Absatz 2 Satz 1 der „Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) über die Erhebung von Gebühren für Studieneignungstests im Rahmen von Auswahlverfahren in den bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen Humanmedizin, Pharmazie und Zahnmedizin“ vom 4. November 2021 beschlossen:

Für die Durchführung des Studieneignungstests HAM-Nat in den Fächern Humanmedizin, Pharmazie und Zahnmedizin erhebt das UKE, Medizinische Fakultät, eine Gebühr in Höhe von 95,00 Euro pro angemeldeter Person und Testdurchgang.

Die Änderung tritt am 1. Dezember 2023 in Kraft.

Hamburg, den 9. November 2023

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Amtl. Anz. S. 1781

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Öffentliche Ausschreibung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Suhrenkamp 100
22335 Hamburg
Deutschland
ausschreibungen@justiz.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Leasing Defibrillatoren
Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz – als Auftraggeber (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages für die Feuerwehr Hamburg über die Lieferung von Defibrillatoren als Erweiterung des Bestandes zur Ausstattung von Reservefahrzeugen. Die Beschaffung soll als reine Leasingvariante ausgeschrieben werden.
Ort der Leistungserbringung:
20539 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):
Vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2029
Der Vertrag wird für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2025 geschlossen, mit Option auf jährliche Vertragsverlängerung, längstens jedoch bis zum 31. Dezember 2029, wenn nicht einer der Vertragspartner 6 Monate vor Ablauf des Vertrages schriftlich kündigt.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cfa8d1c6-f6ac-46be-81a1-10efdc596dcd>
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
15. Dezember 2022, 10.00 Uhr
Bindefrist: 14. Januar 2024, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt
12) Entfällt
13) Entfällt

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 90/10

Hamburg, den 13. November 2023

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz 1588

Offenes Verfahren

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Behörde für Inneres und Sport – Polizei –
Bruno-Georges-Platz 1
22297 Hamburg
Deutschland
+49 40428669210
ausschreibungen@polizei.hamburg.de
- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Lieferung von insgesamt 30 Zweiplatzfunkbesprechungsanlagen auf VoIP-Basis auf einer Modulplatte im Zeitraum von 2024 bis 2026
Die Freie und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport (organisatorisch angebunden bei der Polizei Hamburg), beabsichtigt im Auftrag der Polizei Hamburg den Abschluss eines Vertrages über die Lieferung von insgesamt 30 Zweiplatzfunkbesprechungsanlagen auf VoIP-Basis auf einer Modulplatte zur Funkbedienung an den Polizei- und Wasserschutzpolizeikommissariaten und Wachen der Verkehrsdirektionen.
Ort der Leistungserbringung: 22297 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Entfällt
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/121c8a76-83e8-4ba6-8d51-cbe986b43df5>

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
18. Dezember 2023, 12.00 Uhr
Bindefrist: 17. Januar 2024, 00.00 Uhr
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt
- Allgemeines
- Firmenangaben und Lieferzeit
 - Angabe zur Mittelstandsförderung
- Eignung
- Befähigung zur Berufsausübung:
- Identifikationsnummer
 - Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister
 - Registergericht
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
- Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
 - Umsatzzahlen
- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
- Erklärung zu den vorhandenen personellen und technischen Mitteln
 - Erklärung zu vergleichbaren Leistungen
 - Referenzliste über bisher durchgeführte Leistungen ähnlicher Art
 - Erklärung über die Inanspruchnahme einer Eignungsleihe
 - Erklärung zur Einhaltung der Lieferfrist
 - Voraussetzung für die Auftragserteilung ist eine mindestens 3 Jahre bestehende Geschäftstätigkeit
- Auftragsdurchführung
- Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB
 - Erklärung über das Nichtvorliegen von Verfehlungen (Gesetz zum Schutz fairen Wettbewerbs)
 - Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen
 - Eigenerklärung „5. RUS-Sanktionspaket“
- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):
Niedrigster Preis
- Hamburg, den 16. November 2023
Die Behörde für Inneres und Sport
– Polizei –
- 1589

Offenes Verfahren

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Suhrenkamp 100
- 22335 Hamburg
Deutschland
ausschreibungen@justiz.hamburg.de
- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Rahmenvertrag über die Lieferung von LED-Taschenlampen im Zeitraum von 2024 bis 2027 für die Polizei Hamburg
Die Freie und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport (organisatorisch angebunden bei der Polizei Hamburg), beabsichtigt im Auftrag der Polizei Hamburg den Abschluss eines Rahmenvertrags über die Lieferung von LED Taschenlampen für die Polizei Hamburg.
Ort der Leistungserbringung: 22297 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Bestimmungen über die Ausführungsfrist
Vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2027
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fa1674c6-8de4-4bf6-9c36-96c9b1d6c3ba>
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
18. Dezember 2023, 12.00 Uhr
Bindefrist: 17. Januar 2024, 00.00 Uhr
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt
- Allgemeines
- Firmenangaben und Lieferzeit
 - Angabe zur Mittelstandsförderung
- Eignung
- Befähigung zur Berufsausübung:
- Identifikationsnummer
 - Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister
 - Registergericht

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
- Umsatzzahlen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zu den vorhandenen personellen und technischen Mitteln
- Erklärung zu vergleichbaren Leistungen
- Referenzliste über bisher durchgeführte Leistungen ähnlicher Art
- Erklärung über die Inanspruchnahme einer Eigenschaftsleihe
- Erklärung zur Einhaltung der Lieferfrist
- Voraussetzung für die Auftragserteilung ist eine mindestens 3 Jahre bestehende Geschäftstätigkeit

Auftragsdurchführung

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Verfehlungen (Gesetz zum Schutz fairen Wettbewerbs)
- Erklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes
- Erklärung zur sozialverträglichen Beschaffung (Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen)
- Erklärung zur umweltverträglichen Beschaffung
- Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen
- Eigenerklärung „5. RUS-Sanktionspaket“

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:

UfAB 2018: Erweiterte Richtwertmethode

Hamburg, den 16. November 2023

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz 1590

Öffentliche Ausschreibung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Inneres und Sport – Polizei –
Bruno-Georges-Platz 1
22297 Hamburg
Deutschland
ausschreibungen@polizei.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

- 4) Entfällt

- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Mehl & Backmittel

Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz – als Auftraggeber (AG) beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Mehl & Backmittel an die Bäckerei der Justizvollzugsanstalt Fuhlsbüttel, Suhrenkamp 92, 22335 Hamburg, für den Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis 31. Januar 2025.

Ort der Leistungserbringung: 22335 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname Mehl

Beschreibung Dieses Los besteht aus 5 Positionen. Bitte denken Sie daran, die beigefügte Anlage 1 - Preise für Mehl und Backmittel vollständig auszufüllen.

Los-Nr. 2 Losname Backmittel

Beschreibung Dieses Los besteht aus 12 Positionen

Los-Nr. 3 Losname Brote und Spezialbrötchen

Beschreibung Dieses Los besteht aus 4 Positionen

Los-Nr. 4 Losname Feingebäck

Beschreibung Dieses Los besteht aus 2 Positionen

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Vom 1. Februar 2024 bis 31. Januar 2025

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b4c4b49e-b2d5-47cf-9888-0ebc607683d9>

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

20. Dezember 2023, 11.00 Uhr

Bindefrist: 19. Januar 2024, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Entfällt

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:

Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 90/10

Hamburg, den 16. November 2023

Die Behörde für Inneres und Sport
– Polizei –

1591

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV OV 059-23 UR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des öffentlichen Auftrags:
Zubau Klassenhaus STS Am Heidberg,
Tangstedter Landstraße 300, 22417 Hamburg
Gewerk: Baugrunduntersuchung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 25.000,- Euro
voraussichtliche Vertragslaufzeit:
Beginn ca. Februar 2024;
Fertigstellung ca. März 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
11. Dezember 2023 um 12.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter:
<https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>
Hinter „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Ver-
gabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.
Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt
nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe,
sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als
solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen
haben.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post
oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Hamburg, den 10. November 2023

Die Finanzbehörde

1592

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB OV 233-23 MM**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Zubau Klassengebäude inkl. Mensa,
Brehmweg 62, 22527 Hamburg
Bauftrag: Schwachstrom
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 191.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. August 2024;
Fertigstellung: ca. Mai 2025
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>
Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post
oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 13. November 2023

Die Finanzbehörde

1593

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VgV OV 061-23 UR**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des öffentlichen Auftrags:
Umbau und Sanierung der ehemaligen Gewerbeschule G2,
Bundstraße 58, 20146 Hamburg
Gewerk: Laborausstattung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 296.000,- Euro
voraussichtliche Vertragslaufzeit:
Beginn: ca. Juni 2024;
Fertigstellung: ca. April 2025
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
15. Dezember 2023 um 12:00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter:
<https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>
Hinter „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Ver-
gabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.
Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.
Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt
nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe,
sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als
solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen
haben.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Hamburg, den 15. November 2023

Die Finanzbehörde

1594

Verhandlungsverfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV VV 188-23 VG**

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung und anteiliger Umbau der Beruflichen Schule Stahl- und Maschinenbau am Standort Angerstraße 7 in Hamburg

– Projektsteuerung- und leitung in Anlehnung an §§ 2 & 3 AHO Heft Nr. 9

Leistung:

Das Schulgrundstück der Beruflichen Schule Stahl- und Maschinenbau liegt im Bezirk Hamburg Nord, Ortsteil Hohenfelde, Angerstraße 7, 22087 Hamburg. Durch die innere und äußere Sanierung soll der hochbauliche und technische Zustand des Gebäudes in einen guten Zustand gebracht werden (von Gebäudezustandsklasse 4 in 2). Das Gebäude soll gemäß Leitlinie der SBH energetisch saniert werden. Die Schule ist als Berufliche Schule eine Schwerpunktschule, daher sind Anforderungen an Inklusion und Barrierefreiheit gemäß LB-Bau und gesetzlichen Grundlagen zu erfüllen. Durch Umbaumaßnahmen sollen funktionale Mängel behoben und ein zeitgemäßer Schulbetrieb ermöglicht werden. Im Rahmen einer Fassadensanierung sind sämtliche Fassadenplatten fachgerecht und unter Denkmalschutzauflagen auszutauschen. Die Brüstungsfelder dürfen nur mit Wasser oder Wasserdampf gereinigt werden.

Für die Zeit der Sanierungsarbeiten soll die Schule ab Sommer 2024 ausgelagert werden.

Die Baumaßnahme erstreckt sich zeitlich von Sommer 2024 bis Frühjahr 2026.

Der Rückzug der Schule ist für Sommer 2026 geplant. Lärmende Bautätigkeiten sind im Hinblick auf die direkte Nachbarschaft zum Marienkrankenhaus zu vermeiden.

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 335.000,- Euro

Vertragslaufzeit beide Lose: vorr. ca. 34 Monate.

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge: 14. Dezember 2023 um 14:00 Uhr

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen und die „Fragen & Antworten“ finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://www.hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>

Hinter dem „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt. Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Registrierung im Bieterportal reichen Sie Ihre Bewerbung bitte rein elektronisch ein. TEILNAHMEANTRÄGE UND ANGEBOTE

KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH ELEKTRONISCH ABGEGEBEN WERDEN.

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bewerber im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben. Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:

<https://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Hamburg, den 15. November 2023

Die Finanzbehörde

1595

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 237-23 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung Siele und Außenanlagen 2.BA, Reinbeker Redder 274, 21031 Hamburg

Bauauftrag: Sielsanierung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 159.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. März 2024;

Fertigstellung: ca. Juli 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

15. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 17. November 2023

Die Finanzbehörde

1596

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 111-23 WH**
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Sanierung Dreifeldhalle und Anbau Einfeldhalle,
 Halstenbeker Straße 41, 22457 Hamburg
 Bauauftrag: Tischler Innentüren
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 39.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn schnellstmöglich nach Beauftrag;
 Fertigstellung: ca. Oktober 2024
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 19. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 17. November 2023

Die Finanzbehörde 1597

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 127-23 CR**
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Sanierung Dreifeldhalle und Anbau Einfeldhalle,
 Halstenbeker Straße 41, 22457 Hamburg
 Bauauftrag: Trockenbau
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 97.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung;
 Fertigstellung ca. Juli 2024
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 19. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 17. November 2023

Die Finanzbehörde 1598

Offenes Verfahren

- | | |
|-----|--|
| 1 | Beschaffer |
| 1.1 | Beschaffer |
| | Offizielle Bezeichnung: [Universität Hamburg] -- |
| | Art des öffentlichen Auftraggebers: Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Landesebene |
| | Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Bildung |
| 2 | Verfahren |
| 2.1 | Verfahren |
| | Titel: Dichtheitsprüfung aller unterirdischen Entwässerungsanlagen der Universität Hamburg |
| | Beschreibung: Die Universität Hamburg (im Folgenden „UHH“) ist als Exzellenzuniversität mit mehr als 43.000 Studierenden und ca. 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands und gleichzeitig eine der größten Ausbildungseinrichtungen Norddeutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit. Die Universität Hamburg (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Rahmenvertrags über die Dichtheitsprüfung aller unterirdischen Entwässerungsanlagen der Univer- |

sität Hamburg mit einer Bruttogesamtfläche von ca. 620.000 m² für die Dauer von 24 Monaten, beginnend ab Zuschlagserteilung. Die Rahmenvereinbarung ist auf 750.000 Euro (gesamter Vertragszeitraum) begrenzt. Es wird davon ausgegangen, dass die Dichtheitsprüfung aller universitären Liegenschaften innerhalb von zwei Jahre abgeschlossen ist. Ziel der Dienstleistung ist die Dichtheit der Entwässerungsanlagen der Universität Hamburg zu überprüfen und einen entsprechenden Dichtheitsnachweis gem. § 17b des Hamburgischen Abwassergesetzes zu erbringen. Dichtheitsnachweise sind grundsätzlich für alle unterirdischen Entwässerungsanlagen, die zur Schmutzwasserableitungen dienen, zu erbringen sowie für Anlagen zur Ableitung von Regenwasser, die an ein Misch- oder Schmutzwassersiel angeschlossen sind. Es sind die Leitungen, die Schächte sowie ggf. Fettabscheider und Abwasserbehandlungsanlagen zu prüfen. Bevor die Dichtheitsprüfung vorgenommen werden kann, müssen die Leitungen zunächst gereinigt werden, was mittels Hochdruck-Spüldüsen erfolgen kann, die über die Revisionsöffnung oder Reinigungsschächte durchgeführt werden. Der laufende Universitätsbetrieb darf durch diese Untersuchungen nicht beeinträchtigt werden. Mit Behinderung durch den laufenden Universitätsbetrieb ist während der Ausführung der Arbeiten zu rechnen. Der damit entstandene Aufwand wird nicht gesondert berücksichtigt. Grundsätzlich sind alle Entwässerungsgrundleitungen (Haltungen und Leitungen), auch unter Gebäuden, einer Dichtheitsprüfung bis zum öffentlichen Siel zu unterziehen. Dieses gilt gleichlautend für Entwässerungsgrundleitungen im Mischsystem, nicht aber für Drainagen. Die Dichtheitsprüfung erfolgt gem. DIN 1986 Teil 30 durch eine Kamerabefahrung mit einer qualifizierten Schadensdokumentation nach DWA M 149 Teil 2. Die Kanalfernsehuntersuchung ist ausreichend, da nur von häuslichen Abwässern ausgegangen wird. Sollte während der Untersuchung ein Vorhandensein von Schadstoffen gesichtet werden, ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Für die Untersuchung sind Spül- und Saugwagen sowie separate Kamerawagen mit ausreichendem und geschultem Personal einzusetzen. Es muss ein Spül/Saugwagen sowie ein Kamerawagen mit mindestens einem Mitarbeiter pro Fahrzeug im Betrieb vorgehalten werden. Auf die besonderen Verkehrssicherungspflichten der zum Teil öffentlich zugänglichen Liegenschaften wird hingewiesen. Offene Schächte müssen durch Absperrgitter gesichert sein, Hinweisschilder und Warnkegel müssen aufgestellt werden. Wasser und Strom werden bauseits geliefert.

Kennung des Verfahrens:
39bb8a9f-5e74-4393-968c-9f3c3a92b91f

Interne Kennung:
39bb8a9f-5e74-4393-968c-9f3c3a92b91f

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

2.1.2 Erfüllungsort Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20148

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 5

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6 Ausschlussgründe

Beschreibung: [Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV, §§ 3, 3a, 7 HmbVgG; Eigenerklärung über die Einhaltung des Art. 5k Abs. 1 VO (EU) 2022-576] --

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: LOS 1: Stellingen, Vogt-Kölln-Str. 30

Beschreibung: Mit einer BGF von ca. 20.515 m²

Interne Kennung:
3391991c-2933-4442-a05e-9869595ebbbd

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 2024-01-01+01:00

Enddatum: 2025-12-31+01:00

Dauer: 24 MONTH

{business-term|name|OPA-36}: 24 MONTH

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z.B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
 Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
 Kriterium:
 Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
 Bezeichnung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
 Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
 Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
 Bezeichnung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen.

Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
 Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis
 Bezeichnung: Preis
 Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70
 Kriterium:

Art: Qualität
 Bezeichnung: Referenzwertung

Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/awardcriteria>
 Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 2023-12-08+01:00 23:59:00+01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:
[\[https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2\]](https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2) --

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote:
 2023-12-18+01:00 09:00:00+01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 56 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich
 Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt
 Zahlungen werden elektronisch geleistet

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Höchstzahl der teilnehmenden Personen: 5

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

- Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: [Universität Hamburg]
—
- 5.1 Los: LOT-0002
Titel: LOS 2: Campus, Von-Melle-Park
Beschreibung: Mit einer BGF von ca. 104.000 m²
Interne Kennung:
688482e0-60e2-4b1e-b32e-ca3ed40a424e
- 5.1.1 Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung
- 5.1.3 Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 2024-01-01+01:00
Enddatum: 2025-12-31+01:00
Dauer: 24 MONTH
{business-term|name|OPA-36}: 24 MONTH
- 5.1.6 Allgemeine Informationen
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
- 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe
Art der strategischen Beschaffung: Entfällt
- 5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
- Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen.
Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
- 5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Referenzwertung
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/awardcriteria>
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30
- 5.1.11 Auftragsunterlagen
Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 2023-12-08+01:00 23:59:00+01:00
Internetadresse der Auftragsunterlagen:
[<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>] —
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Nebenangebote: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
Frist für den Eingang der Angebote:
2023-12-18+01:00 09:00:00+01:00
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 56 DAY
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt Zahlungen werden elektronisch geleistet

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in

den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Höchstzahl der teilnehmenden Personen: 5

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: [Universität Hamburg] --

5.1 Los: LOT-0003

Titel: LOS 3: Jungiusstraße 9-11

Beschreibung: Mit einer BGF von ca. 15.500 m²

Interne Kennung:

a1b0504d-352b-4874-9931-3cd02dfa1941

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 2024-01-01+01:00

Enddatum: 2025-12-31+01:00

Dauer: 24 MONTH

{business-term|name|OPA-36}: 24 MONTH

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z.B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen

Beschreibung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen.

Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

- Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70
 Kriterium:
 Art: Qualität
 Bezeichnung: Referenzwertung
 Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/awardcriteria>
 Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30
- 5.1.11 Auftragsunterlagen
 Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU
 Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 2023-12-08+01:00 23:59:00+01:00
 Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>] --
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:
 Elektronische Einreichung: Zulässig
 Adresse für die Einreichung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>
 Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
 Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
 Nebenangebote: Nicht zulässig
 Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
 Frist für den Eingang der Angebote: 2023-12-18+01:00 09:00:00+01:00
 Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 56 DAY
 Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
 Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.
 Zusätzliche Informationen: § 56 VgV
 Auftragsbedingungen:
 Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich
 Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
 Aufträge werden elektronisch erteilt Zahlungen werden elektronisch geleistet
 Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der
- Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- 5.1.15 Techniken
 Rahmenvereinbarung:
 Entfällt
 Höchstzahl der teilnehmenden Personen: 5
 Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
 Entfällt
- 5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung
 Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --
 Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --
 Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: [Universität Hamburg] --
- 5.1 Los: LOT-0004
 Titel: LOS 4: Eimsbüttel
 Beschreibung: Mit einer BGF von ca. 100.000 m²
 Interne Kennung: 13d4ab13-966a-4577-8907-a3f0eb641274
- 5.1.1 Zweck
 Art des Auftrags: Dienstleistungen
 Haupteinstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung
- 5.1.3 Geschätzte Dauer
 Datum des Beginns: 2024-01-01+01:00
 Enddatum: 2025-12-31+01:00
 Dauer: 24 MONTH
 {business-term|name|OPA-36}: 24 MONTH
- 5.1.6 Allgemeine Informationen
 Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
 Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt
 Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
- 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe
 Art der strategischen Beschaffung: Entfällt
- 5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:
 Art: Eignung zur Berufsausübung
 Bezeichnung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen
 Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/>

85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/
suitabilitycriteria

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen.

Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Beschreibung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzwertung

Beschreibung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/awardcriteria>

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 2023-12-08+01:00 23:59:00+01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

[<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>] --

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 2023-12-18+01:00 09:00:00+01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 56 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt Zahlungen werden elektronisch geleistet

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Höchstzahl der teilnehmenden Personen: 5

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

- Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: [Universität Hamburg]
—
- 5.1 Los: LOT-0005
Titel: LOS 5: Bundesstraße
Beschreibung: Mit einer BGF von ca. 53.200m²
Interne Kennung:
a3fe7ad5-e5c6-4375-8727-a03aaec252c9
- 5.1.1 Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung
- 5.1.3 Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 2024-01-01+01:00
Enddatum: 2025-12-31+01:00
Dauer: 24 MONTH
{business-term|name|OPA-36}: 24 MONTH
- 5.1.6 Allgemeine Informationen
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
- 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe
Art der strategischen Beschaffung: Entfällt
- 5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
- Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen.
Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
- 5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Referenzwertung
Beschreibung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2/awardcriteria>
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30
- 5.1.11 Auftragsunterlagen
Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 2023-12-08+01:00 23:59:00+01:00
Internetadresse der Auftragsunterlagen:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2> --
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/85d37566-7214-4419-96fc-482bdf72cbc2>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Nebenangebote: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
Frist für den Eingang der Angebote:
2023-12-18+01:00 09:00:00+01:00
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 56 DAY
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.
Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

<p>Auftragsbedingungen:</p> <p>Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich</p> <p>Aufträge werden elektronisch erteilt Zahlungen werden elektronisch geleistet</p> <p>Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.</p>	<p>Rollen dieser Organisation: Beschaffer</p> <p>Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt</p>
<p>5.1.15 Techniken</p> <p>Rahmenvereinbarung:</p> <p>Entfällt</p> <p>Höchstzahl der teilnehmenden Personen: 5</p> <p>Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:</p> <p>Entfällt</p>	<p>8.1 ORG-0002</p> <p>Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde</p> <p>Identifikationsnummer: fc2a82a7-8962-48a4-bf78-45738e80fa10</p> <p>Zusätzlicher Name: Rechts- und Abgabenabteilung Postanschrift: Postfach 30 17 41 Ort: Hamburg Postleitzahl: 20306 NUTS-3-Code: Hamburg (DE600) Land: Deutschland</p> <p>Kontaktstelle: Rechts- und Abgabenabteilung E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de Telefon: +49 40428231690 Fax: +49 40427923080 Internet-Adresse: https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/</p> <p>Rollen dieser Organisation: Überprüfungsstelle</p>
<p>5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung</p> <p>Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --</p> <p>Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --</p> <p>Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: [Universität Hamburg] --</p>	<p>8.1 ORG-0003</p> <p>Offizielle Bezeichnung: Universität Hamburg – Strategischer Einkauf</p> <p>Identifikationsnummer: 0c2e47ca-4082-44a8-a903-e3a2a8b19d0d</p> <p>Zusätzlicher Name: Strategischer Einkauf</p> <p>Postanschrift: Mittelweg 124 Ort: Hamburg Postleitzahl: 20148 NUTS-3-Code: Hamburg (DE600) Land: Deutschland Kontaktstelle: Strategischer Einkauf E-Mail: strategischereinkauf@uni-hamburg.de Telefon: +49 40428382361 Fax: +49 40239512234 Internet-Adresse: http://www.uni-hamburg.de/</p> <p>Rollen dieser Organisation: Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt</p>
<p>8 Organisationen</p>	<p>11 Informationen zur Bekanntmachung</p>
<p>8.1 ORG-0001</p> <p>Offizielle Bezeichnung: Universität Hamburg</p> <p>Identifikationsnummer: eda1348a-8bb6-49d9-b8ca-d771eb9e0cc1</p> <p>Zusätzlicher Name: Strategischer Einkauf</p> <p>Postanschrift: Mittelweg 124 Ort: Hamburg Postleitzahl: 20148 NUTS-3-Code: Hamburg (DE600) Land: Deutschland Kontaktstelle: Strategischer Einkauf E-Mail: strategischereinkauf@uni-hamburg.de Telefon: +49 40428382361 Fax: +49 40239512234 Internet-Adresse: https://uni-hamburg.de/</p>	<p>11.1 Informationen zur Bekanntmachung</p> <p>Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c2058ef6-9edf-4275-b08e-dd456140c271 – 01</p> <p>Formulartyp: Wettbewerb</p> <p>Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung</p> <p>Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2023-11-15+01:00 13:46:29+01:00</p> <p>Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch</p>
	<p>Hamburg, den 15. November 2023</p> <p>Universität Hamburg</p>

Gerichtliche Mitteilungen

Terminsbestimmung:

802 K 17/23. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 29. Februar 2024, 9.30 Uhr**, E.005, Sitzungssaal, Amtsgericht Hamburg-Barmbek, Spohrstraße 6, 22083 Hamburg öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch von Bergstedt Gemarkung Bergstedt Flurstück 3120, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Kaudiekskamp 9 a, 612 m², Blatt 4021.

Objektbeschreibung: Das Grundstück ist bebaut mit einem 1-geschossigen Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss in Massivbauweise mit einer Wohnfläche von etwa 155 m² sowie mit einem Carport. Das vorliegende Gutachten vom 27. September 2023 wurde ohne Innenbesichtigung erstellt. Es soll nach Auskunft eines Miteigentümers ein Wasserschaden im Erdgeschoss vorliegen, über dessen Behebung jedoch keine weitergehenden Informationen vorliegen. Weiter soll das Haus seit etwa 2 Jahren ohne Wasser-, Gas- und Stromversorgung sein. Das Haus wird durch eine Miteigentümerin genutzt.

Weitere Informationen und kostenloser Gutachtendownload: www.zvg.com. Außerdem kann das eingeholte Gutachten auf der Geschäftsstelle, Raum 2.050, montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Telefon 040/428 63-6795 oder -6798, Telefax 040/42798-3411, eingesehen werden.

Verkehrswert: 730.000,- Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 20. Juni 2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die

Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 24. November 2023

Das Amtsgericht Hamburg-Barmbek

Abteilung 802 1600

Terminsbestimmung:

- Berichtigung -

902 K 16/22. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 11. Januar 2024, 10.00 Uhr**, Amtsgericht Hamburg-St. Georg, Lübecker-tordamm 4, 20099 Hamburg, Raum 1.01, Sitzungssaal, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Schiffbek Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil 281/10.000, Sondereigentums-Art Wohnung, SE-Nr. 24, Blatt 4646 BV1 an dem Grundstück Gemarkung Schiffbek, Flurstück 1651, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Letzter Heller, Horner Landstraße 358, 360 A-D, 4.214 m².

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen): Die etwa 63 m² große 2,5 Zimmer-Wohnung befindet sich im II. Obergeschoss einer Wohnzeile des Baujahres um 1963, postalische Anschrift: Horner Landstraße 360b, 22111 Hamburg. Es soll ein Mietverhältnis bestehen. Eine Innenbesichtigung wurde dem Gutachter nicht ermöglicht. Die Wohnungseigentümergeinschaft besteht insgesamt an 32 Wohn- und 3 Ladeneinheiten.

Verkehrswert: 200.000,- Euro.

Das über den Verkehrswert des Grundbesitzes eingeholte Gutachten kann auf der Geschäftsstelle, Zimmer 1.40 a, montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr eingesehen werden. Informationen und den kostenloser Gutachten-Download im Internet unter www.zvg.com.

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. Juli 2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der

Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 24. November 2023

Das Amtsgericht Hamburg-St. Georg

Abteilung 902 1601

Terminsbestimmung:

541 K 4/23. Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Freitag, 19. Januar 2024, 9.30 Uhr**, Raum 18, Sitzungssaal, Amtsgericht Hamburg-Blankenese, Dormienstraße 7, 22587 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Osdorf lfd. Nummer 1, Gemarkung Osdorf, Flurstück 2854, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Grönenweg 14, 142 m², Blatt 3059 BV 1.

Eingetragen im Grundbuch von Osdorf 1/46 an lfd. Nummer 2, Gemarkung Osdorf, Flurstück 2711, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Grönenweg, nördlich Grönenweg 37, 1.764 m², 3059 Blatt BV 2/zu 1.

Objektbeschreibung: Mittelreihenhaus, Baujahr etwa 1960, etwa 84,5 m² Wohnfläche, 2/2 Zimmer, Ölzentralheizung, Keller, befindet sich im teilmodernisierten/älteren Zustand.

Verkehrswert: 325.000,- Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Mai 2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei

der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach

§ 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös

an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 24. November 2023

**Das Amtsgericht
Hamburg-Blankenese**

Abteilung 541

1602

Sonstige Mitteilungen

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 153-23 JS**
Verfahrensart: Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Zubau Werkstattgebäude,
Stübenhofer Weg 20a in 21109 Hamburg
Bauftrag: Gebäudeautomation
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 25.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. Mai 2024;
Fertigstellung ca. Oktober 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter:
<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰³

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 187-23 IE**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Ausbau 5 Züge,
Rönneburger Str. 50, 21079 Hamburg
Bauftrag: Brandschutz
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 39.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. Juli 2024;
Fertigstellung ca. Dezember 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter:
<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 13. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰⁴

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 174-23 IE**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Ausbau 5 Züge,
Rönneburger Str. 50, 21079 Hamburg
Bauftrag: Holz-Fenster und Metall-Außentüren
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 727.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. Juli 2024;
Fertigstellung ca. August 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter:
<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 13. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰⁵

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 185-23 CR**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau einer Verwaltung und Mensa,
Sinstorfer Weg 40, 21077 Hamburg

Bauftrag: Bodenbelag
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 201.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. März 2024;
Fertigstellung ca. Mai 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
13. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:
<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 14. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰⁶

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 180-23 AS**
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Ausbau 5 Züge,
Rönneburger Str. 50, 21079 Hamburg

Bauftrag: Sonnenschutz
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 94.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. November 2024;
Fertigstellung ca. Dezember 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:
<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden

die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 14. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰⁷

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 181-23 MM**
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Ausbau 5 Züge,
Rönneburger Str. 50, 21079 Hamburg

Bauftrag: Maler und Lackierer
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 107.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. November 2024;
Fertigstellung ca. März 2025

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter:
<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 14. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰⁸

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 194-23 JS**
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Bundesstützpunkt Hockey,
Hemmingstedter Weg 140, 22609 Hamburg

Bauftrag: Rohbau
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 1.128.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn ca. Februar 2024;
Fertigstellung ca. Februar 2025

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
14. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

1800

Freitag, den 24. November 2023

Amtl. Anz. Nr. 91

Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter:

<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 15. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶⁰⁹

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 018-23 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Rückbau Waidmannstraße 26,

Waidmannstraße 26 in 22769 Hamburg

Bauftrag: Kampfmittelsondierung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 641.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn ca. April 2024;

Fertigstellung ca. Juli 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

6. Dezember 2023 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Einkauf/Vergabe

einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://hamburg.de/bauleistungen/>

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter:

<https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 17. November 2023

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH¹⁶¹⁰